
IFO BRANCHENDIALOG, 11.11.2021

Herausforderungen der Energie- und Klimapolitik

Prof. Dr. Karen Pittel

ifo INSTITUT

Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung
an der Universität München e.V.

Sektorale Klimaziele bis 2030

Sektorale Minderungsziele 2030 (im Vergleich zu 2020)

	KSG 2019	KSG 2021	Tats. Minderung 2010-19
Energiewirtschaft	38%	61%	30%
Industrie	25%	37%	1%
Gebäude	41%	43%	17%
Verkehr	37%	43%	-7%
Landwirtschaft	17%	20%	1%



Was sind fundamentale Bottlenecks?

Was sind fundamentale Bottlenecks?



Wirtschaft

Fehlende kurzfristige Rentabilität emissionsarmer Technologien

Technologien am Anfang der Lernkurve

Internationale Wettbewerbsfähigkeit

(Internationaler) Markthochlauf unklar

Langlebigkeit von Anlagen und Investitionen

Private Investitionen oder öffentliche Förderung

Was sind fundamentale Bottlenecks?



Politik

Problematisches Narrativ: „Klimapolitik bringt für alle Vorteile und macht Spaß“

Primär technologie- und sektorspezifische Maßnahmen

Fehlende Langfristausrichtung

Politikwechsel untergraben Glaubwürdigkeit

Sozialer Ausgleich lange vernachlässigt

Was lernen wir daraus?

Planungssicherheit für Unternehmen

Mit welchem CO₂-Preis können Unternehmen rechnen?

	Prognose 2030	
	EU	PIK (Ariadne)
bisheriger EU EHS	52	130
neuer EU EHS	80	275

Was passiert bei Verfehlung der Jahresemissionsmengen des KSG?

Welche „Farbe“ darf Wasserstoff in Zukunft haben?

Ohne Stärkung der Planungssicherheit können Kosten der Klimapolitik substantiell steigen.

- **Nicht nur Ziele müssen über 2030 hinaus gedacht werden, sondern auch Politiken.**
- **Stärkung der Langfristplanung (Klimaschutzplan, Langfriststrategien)**

Energie: Verfügbarkeit und Preise

Weltmarktpreise fossile Energien



Ausbau erneuerbarer Energien



Flexibilitäts- und Speicherpotentiale



Infrastrukturausbau



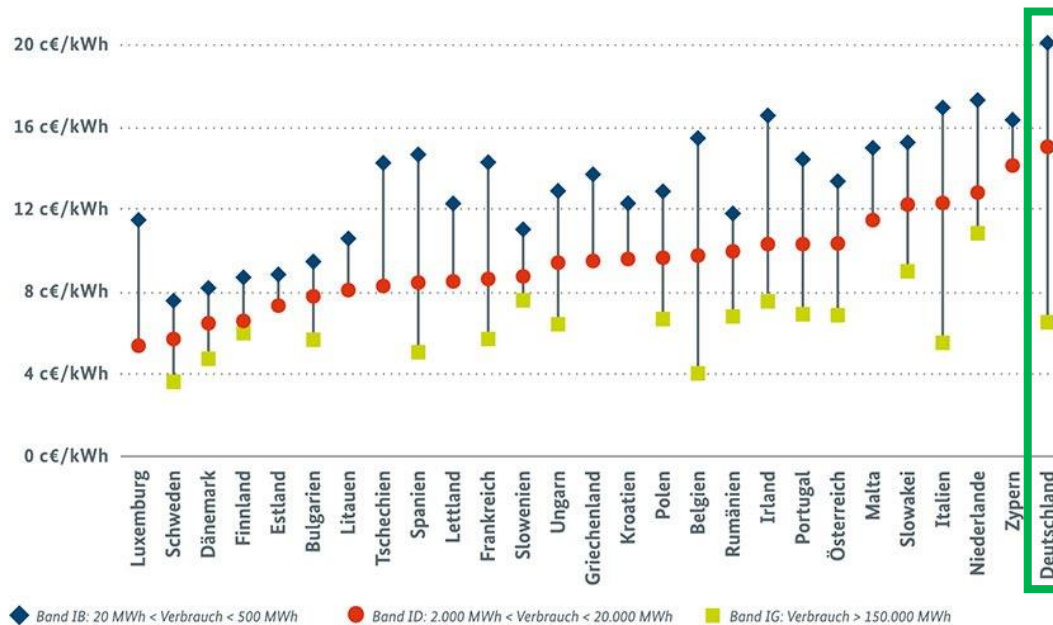
Wasserstoff/synthetische Energieträger



Energie: Verfügbarkeit und Preise

Auswirkungen auf Energiepreise?

Strompreise Gewerbe und Industriekunden in der EU



Energie: Verfügbarkeit und Preise

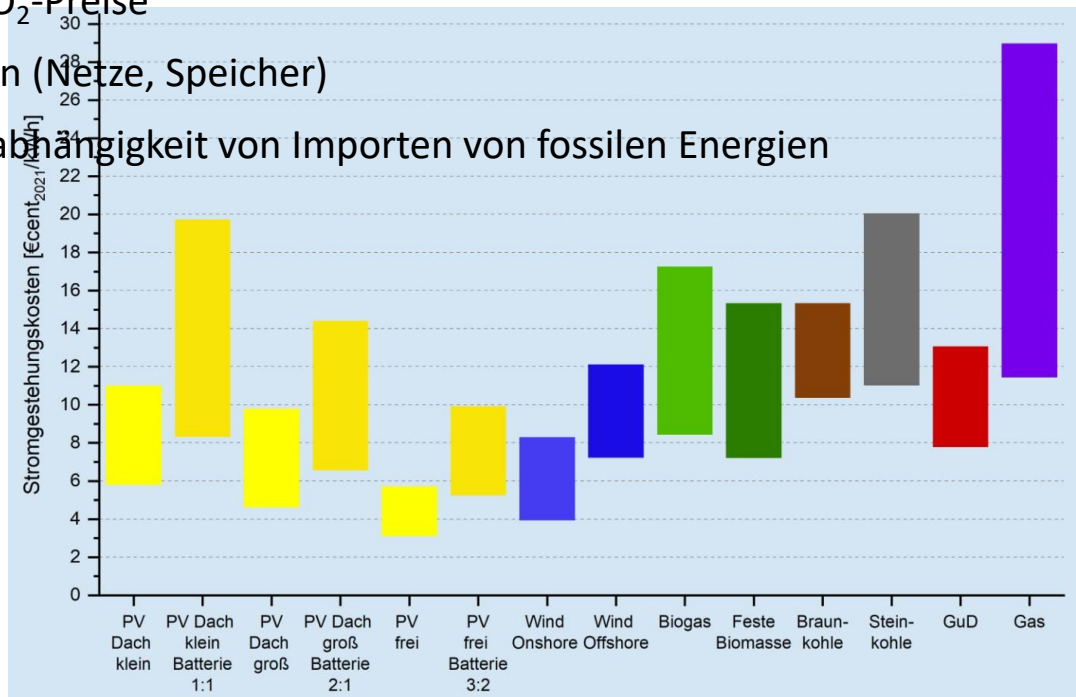
Auswirkungen auf Preise?

Stromgestehungskosten erneuerbare Energien bereits häufig geringer als fossile Energieträger

Steigende CO₂-Preise

Systemkosten (Netze, Speicher)

Größere Unabhängigkeit von Importen von fossilen Energien



Energie: Verfügbarkeit und Preise

Auswirkungen auf Preise?

Stromgestehungskosten erneuerbare Energien bereits häufig geringer als fossile Energieträger

Steigende CO₂-Preise

Systemkosten (Netze, Speicher)

Größere Unabhängigkeit von Importen von fossilen Energien

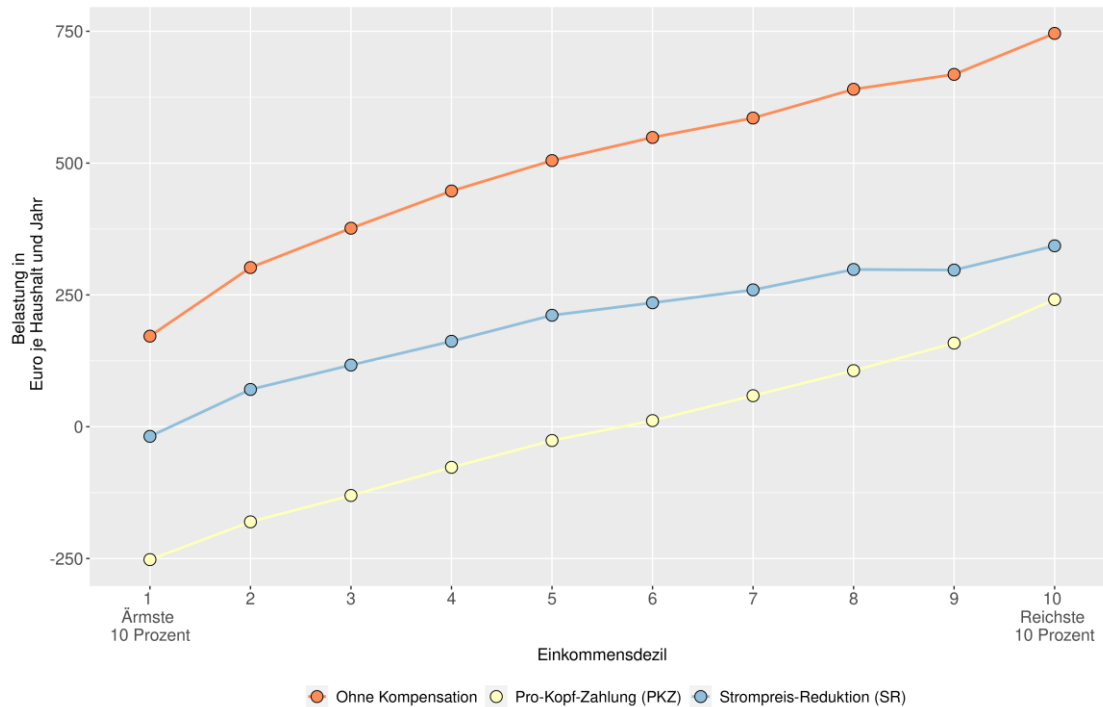
→ **Senkung staatlicher Strompreisbestandteile (EE-Umlage, Stromsteuer, ...)**

→ **Stärkung der europäischen Dimension der Energiewende (EE-Ausbau, Netze, ...)**

Sozialer Ausgleich

Diskussion über CO₂-Bepreisung schürt Ängste und Widerstand

Allerdings: Andere Maßnahmen implizieren ebenfalls Belastungen



**Be-/Entlastungswirkung
eines CO₂-Preises von
100€/tCO₂ und alternativen
Kompensationsmaßnahmen**

MCC CO₂-Preis-Rechner (Version 1.0). Basierend auf EVS 2018.

Sozialer Ausgleich

Diskussion über CO₂-Bepreisung schürt Ängste und Widerstand

Durch weitere (technologiespezifische Maßnahmen) zusätzliche Belastung

- **Konsequente Prüfung der Belastungen aus klima- und energiepolitischen Maßnahmen**
- **Zusammendenken der Emissions- und Verteilungswirkung von Klima- und Energiepolitik**

Internationale Kooperation

Keine Erreichung der Pariser Klimaziele ohne internationale Anstrengungen.

Ohne Kooperation Gefahr erheblicher Wettbewerbsverzerrungen.

Internationale Kooperation

Keine Erreichung der Pariser Klimaziele ohne internationale Anstrengungen.

Ohne Kooperation Gefahr erheblicher Wettbewerbsverzerrungen.

- **Abkommen zwischen wichtigsten Handelspartnern dringend erforderlich**
- **Anreize für Emissionsreduktion in Schwellen- und Entwicklungsländern schaffen**

Geeigneter Instrumentenmix

„CO₂ Preis **plus**“ = so viel Flexibilität wie möglich, so viel ergänzende Maßnahmen wie nötig

- plus =**
- **Infrastrukturausbau**
 - **Gezielte, temporäre Fördermaßnahmen**
 - **Finanzmärkte: Einpreisung von Klimapolitik- und Klimawandelrisiken**
 - **Abfederung sozialer Härten**

Internationale Kooperation

Mobilisierung privaten Kapitals

Abbau von unnötigen und klimaschädlichen Subventionen

IHR KONTAKT:

Prof. Dr. Karen Pittel

ifo Zentrum für Energie,
Klima und Ressourcen

Poschingerstr. 5
81679 München

Phone: +49(0)89/9224-1384

E-Mail: pittel@ifo.de

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**